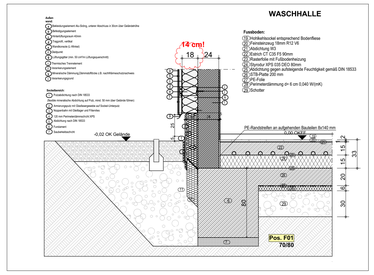
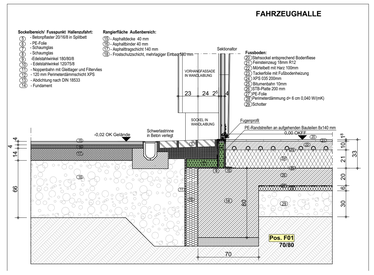
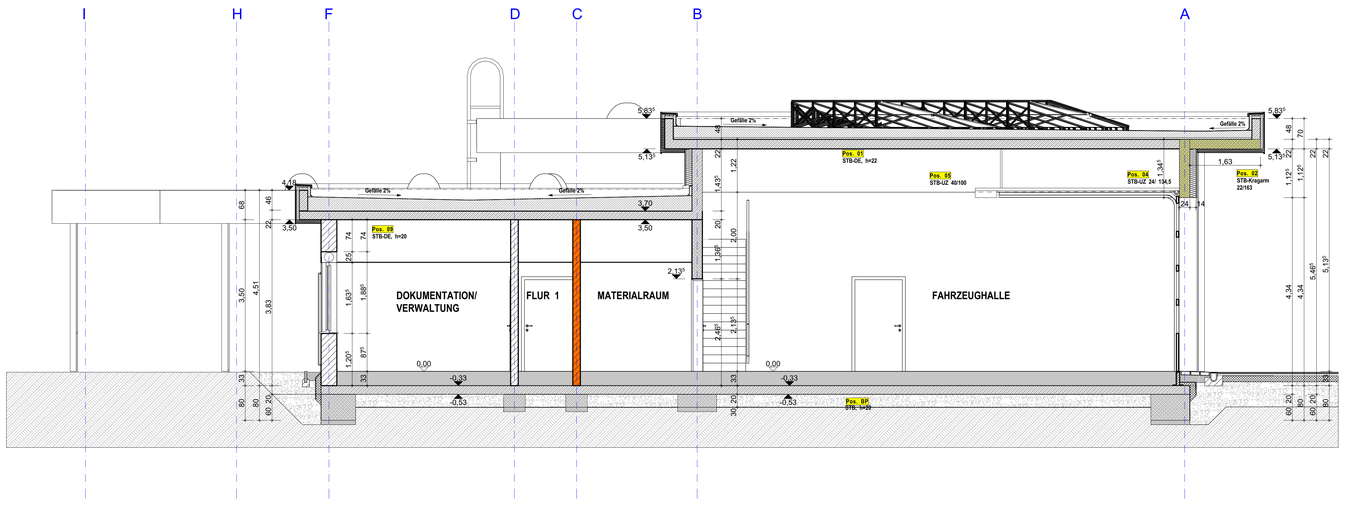


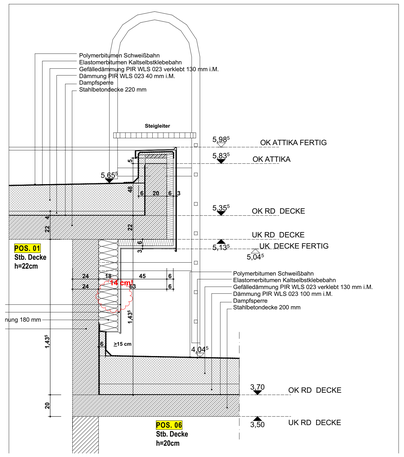


Detail 1 Sockelbereich Fahrzeughalle 1:25

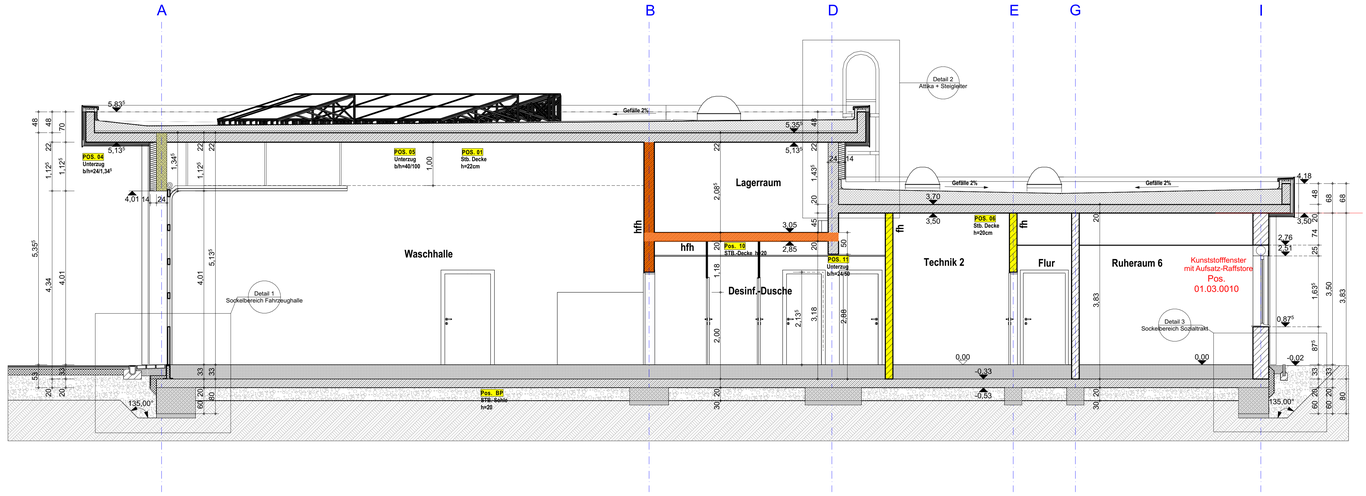


2 Schnitt 1:50

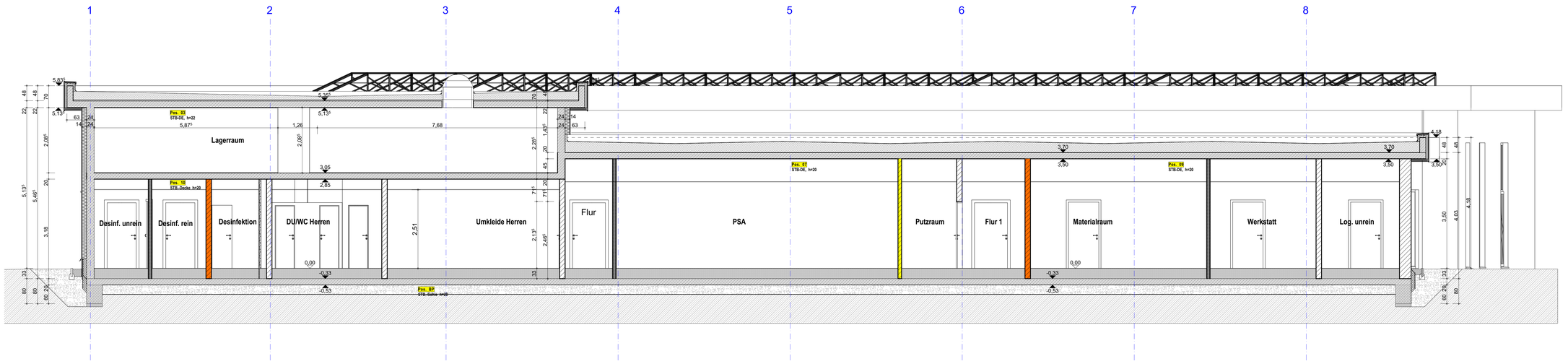
Detail 3 Sockelbereich Sozialtrakt 1:25



Detail 2 Attika + Steigleiter 1:20



1 Schnitt (3) 1:50



3 Schnitt 1:50

Stahlbeton C 25/30
Beton, unbewehrt ≥ C16/20
Außenmauerwerk, tragend Poroton S8-36,5-P DFK 10, RDK 0,75, ƒ≥ 6,0 MN/m²
Innenmauerwerk Poroton-Planziegel DFK 20, RDK 1,4, ƒ≥ 8,5 MN/m²
Leichtwände max. Wandeigengewicht 500kg/m (inkl. Putz)
Trockenbau Ständerwand
Installationsvorwand
Wärmedämmung
Perimeterdämmung
Notwendiger Flur
feuerhemmend (fh)
hochfeuerhemmend (hf)
Gebäudezugänge
Fluchtwege
Pos.1 Positionsbezeichnung Statik
OKFF ± 0.00 Oberkante Fertigfussboden
OKRF ± 0.00 Oberkante Rohfussboden
01 Planänderung / Index

UZ Unterzug
ÜZ Überzug
ST Stütze
STR Sturz
DGL Deckengleich Fertigteil
WA Wand
DE Decke
FU Fundament
BP Bodenplatte
UD Unterdecke
VG Verglasung
RR Regenfallrohr
EAP Einzelanschlagpunkt
HO Holz
STB Stahlbeton
MW Mauerwerk
STA Stahl
NRG Nassraumgeeignet

BRH Brüstungshöhe
GF Gebäudefuge
RH Raumhöhe
VK Vorderkante

Bodenplatte
Decke über Fahrzeughalle
Decke über Sozialbereich
Zwischendecke
1 Fensterposition
SO Sonnenschutz (Fenstermarkise)
SO/S Sonnenschutz (Fenstermarkise mit Seculit)
Wanddurchbruch
Deckendurchbruch
Bodendurchbruch
Wandschlitz

HINWEIS:

Tür-, Fenster- und Brüstungshöhen beziehen sich auf OKFF!
BRH = OK Mauerwerk

Höhenangaben der Unter-, bzw. Überzüge incl. Deckenstärke!

Sämtliche Maße und Höhenangaben sind am Bau zu prüfen. Abweichungen sind der Bauleitung sofort mitzuteilen!

Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den aktuellen Schal- und Bewehrungsplänen des Ingenieurbüros EFG sowie den aktuellen Schlitz- und Durchbruchsplänen!

▽ = OK Fertigbau
△ = UK Fertigbau
▼ = OK Rohbau
▲ = UK Rohbau

Deckendurchbruch
Wanddurchbruch
Bodenschlitz
Bodendurchbruch
Abbruch

S = Sanitär
H = Heizung
E = Elektro
L = Lüftung
G = Gas

FD = Fundamentdurchbruch
FA = Fundamentaussparung
FS = Fundamentschlitz
WD = Wanddurchbruch
WA = Wandaussparung
WS = Wandschlitz senkrecht
WW = Wandschlitz waagerecht
DD = Deckendurchbruch
DA = Deckenaussparung
DS = Deckenschlitz
FBS = Fußbodenschlitz
FBA = Fußbodenaussparung

INDEX	DATUM	ÄNDERUNGEN	BEARB.	GEPR.
A	22.02.2026	Details Aufbau Rütteboden		
B	24.02.2026	Dämmung Fahrzeughalle/ Waschhalle		

Sämtliche Maße sind vom Unternehmer eigenverantwortlich am Bau zu prüfen.
Alle Werkpläne sind nur in Verbindung mit den gültigen Schal- und Bewehrungsplänen des Tragwerksplaners, sowie den Durchbruchsplänen der Fachingenieure gültig und/oder den ergänzenden Angaben.
Dehnungsfugen sind nach Angabe Tragwerksplaner auszuführen.
Der Ausführende ist verpflichtet, den Auftraggeber auf etwaige Unstimmigkeiten der Ausführungsunterlagen hinzuweisen (VOB, § 3.3).

VORABZUG

Ausführungszeichnung

MASSTAB: M 1:50 **DATUM:** 24.02.2026

ZEICHNUNG: 22HSK_2026-02-03_AUS_RWWinterberg_Schnitte

BAUVORHABEN: Neubau einer Rettungswache in Winterberg
Lamfert 7a
59955 Winterberg

BAUHERR: Hochsauerlandkreis
- Der Landrat -
Steinstraße 27
59872 Meschede

Unterschrift Bauherr:

Unterschrift Planer:

PROJEKT: 2025-26 BEARBEITET: Vanessa Kappe
Pfad: M:\Projekte\Rettungswachen HSK\1309-1_RW Winterberg\Ausführungsplanung\2026_02_24_Ausführung.pln PLANGRÖSSE: A0